

# **Neu-Anspach - Ziele für die Arbeit des Wirtschaftsbeirates**

**Workshop am 26.10.2005 -  
Strukturanalyse**

Elke Ungeheuer  
Abteilung Analysen und Konzepte

## Strukturanalyse: Vergleich 2001 - 2005

---

- Die Bevölkerungszahl hat um fast 3 % weiter zugenommen auf 15.230 Einwohner
- Auch in der „jungen Gemeinde“ Neu-Anspach geht der Anteil der Altersklasse „unter 15 Jahre“ zurück, der Anteil der Altersklasse „65 Jahre oder mehr“ nimmt zu
- Die Beschäftigtenzahl ist um 320 zurückgegangen (stärkster prozentualer Rückgang bei den Vergleichsgemeinden)
- Entsprechend ist der schon niedrige Beschäftigtenbesatz weiter gefallen (12 Beschäftigte/100 Einwohner)
- Die Einpendlerquote ist gefallen (61,6 %), die Auspendlerquote gestiegen (87,1 %)

# Strukturanalyse: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen 1999 - 2004

Veränderung in %

**Neu-Anspach**

Usingen

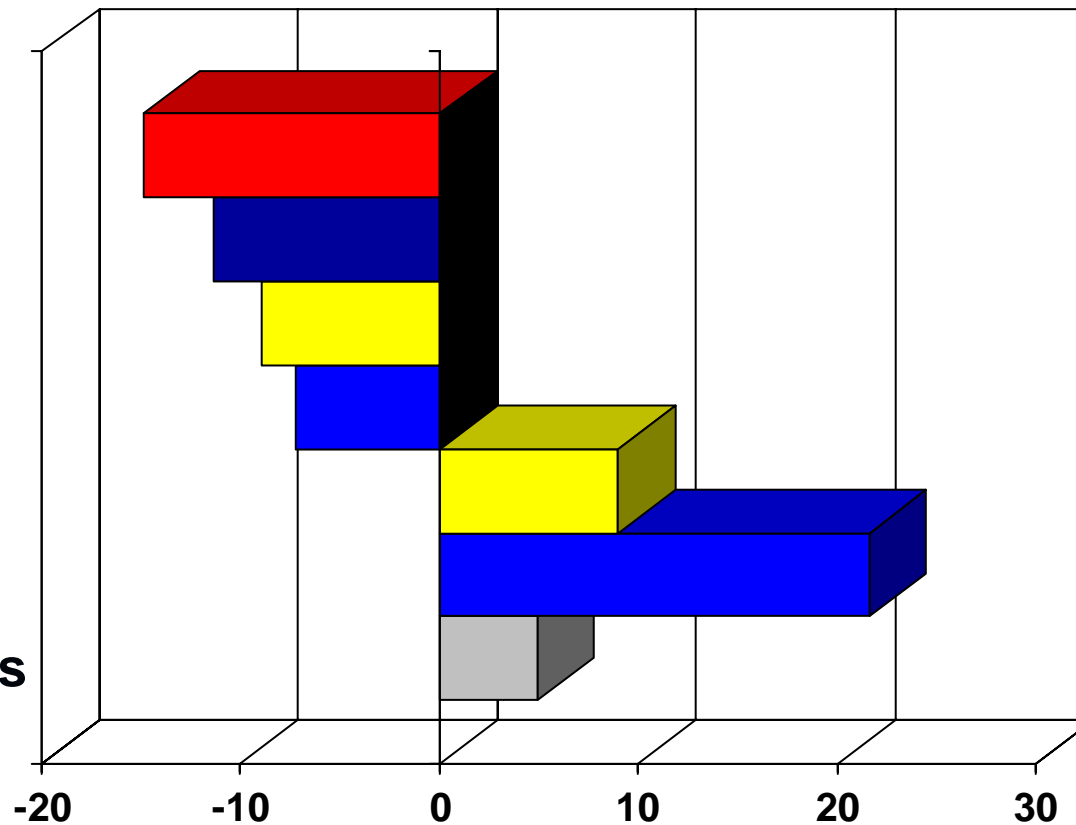
Nidderau

Eppstein

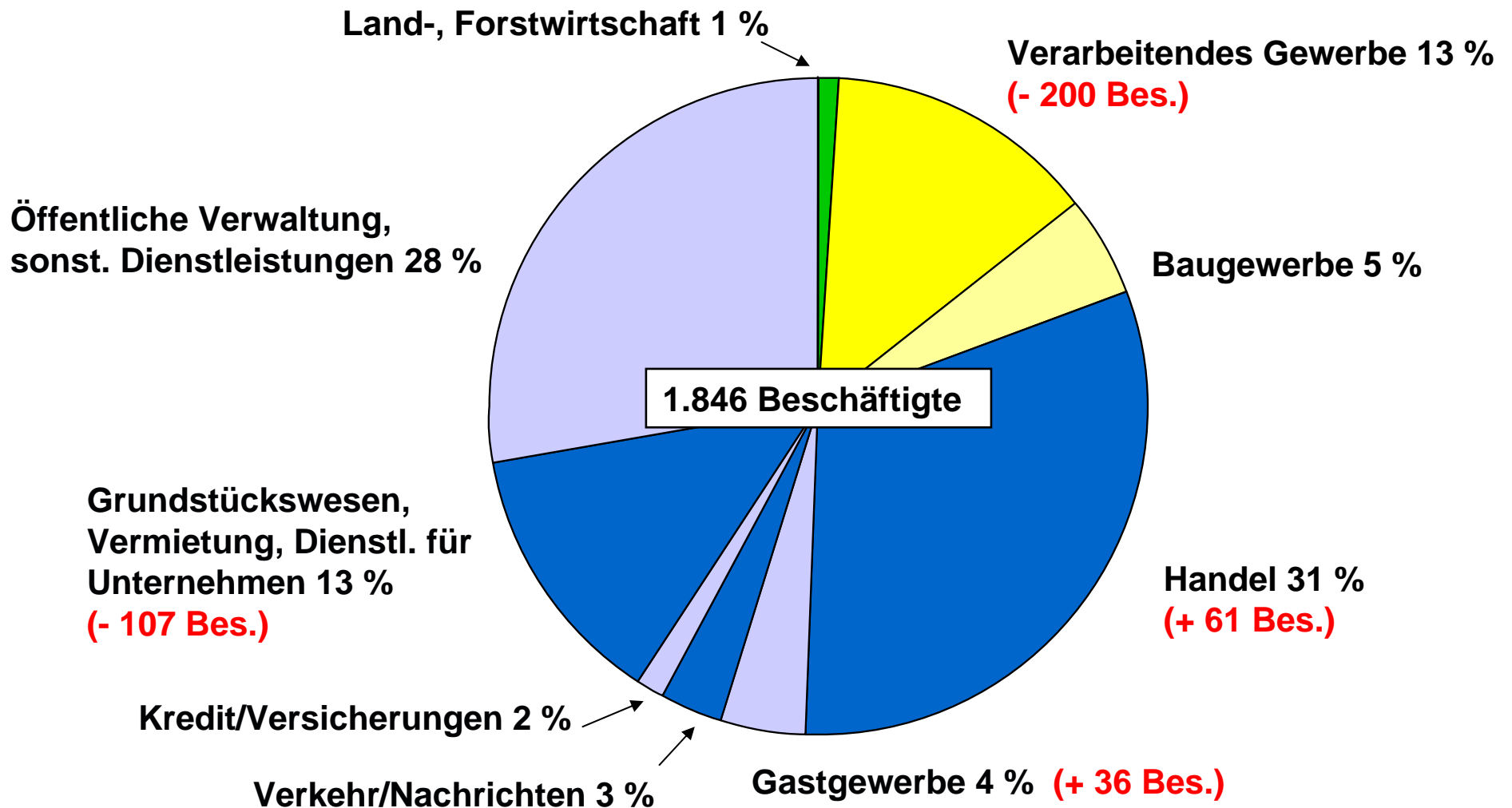
Flörsheim

Langenselbold

Hochtaunuskreis



# Strukturanalyse: Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen 6/2004



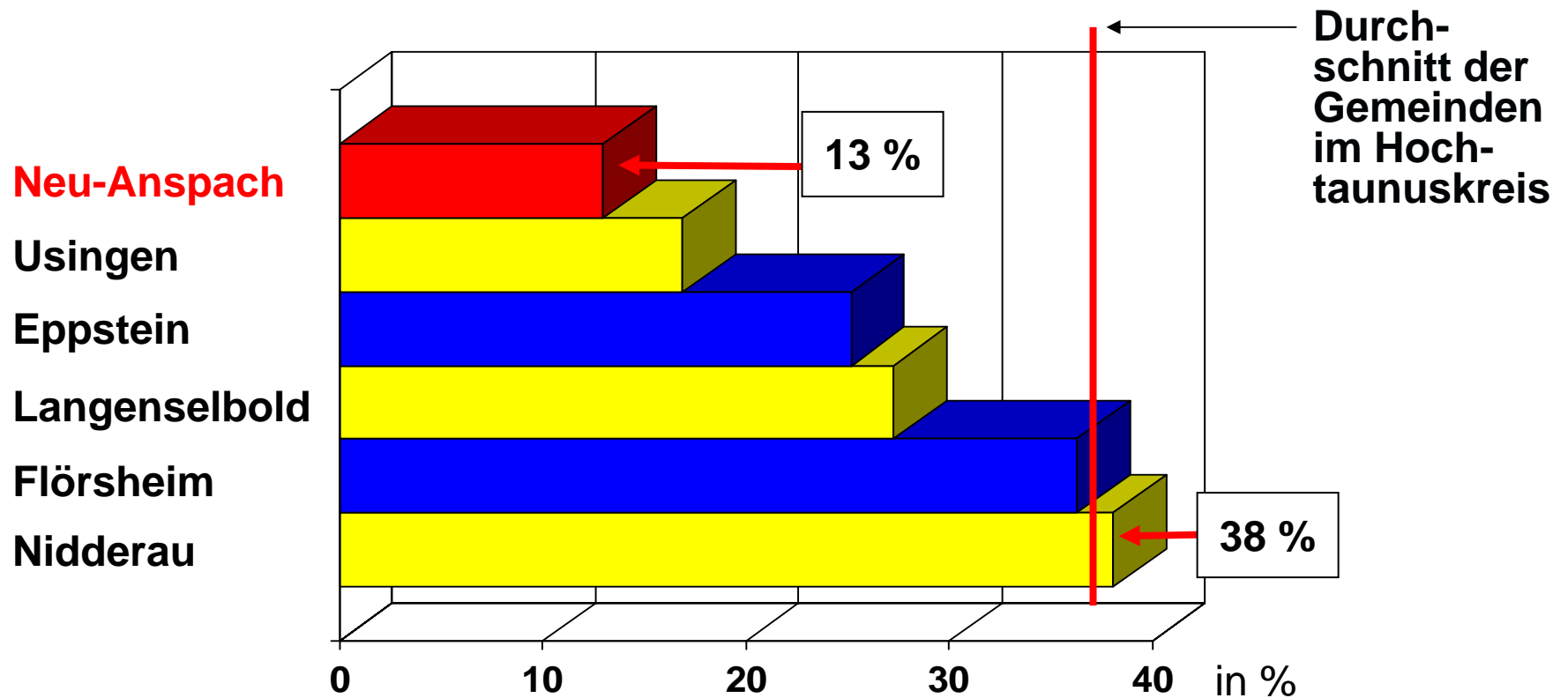
# Strukturanalyse: Vergleich 2001 - 2005

---

- Die Höhe der gesamten Steuereinnahmen pro Einwohner ist gleich geblieben, wenn auch auf im Vergleich niedrigstem Niveau
- Der Anteil der Gewerbesteuer an den gesamten Steuereinnahmen ist immer noch der niedrigste, stieg jedoch von 9 % auf 13 %
- Die Kaufkraftbindung konnte von 66 % auf 75 % gesteigert werden

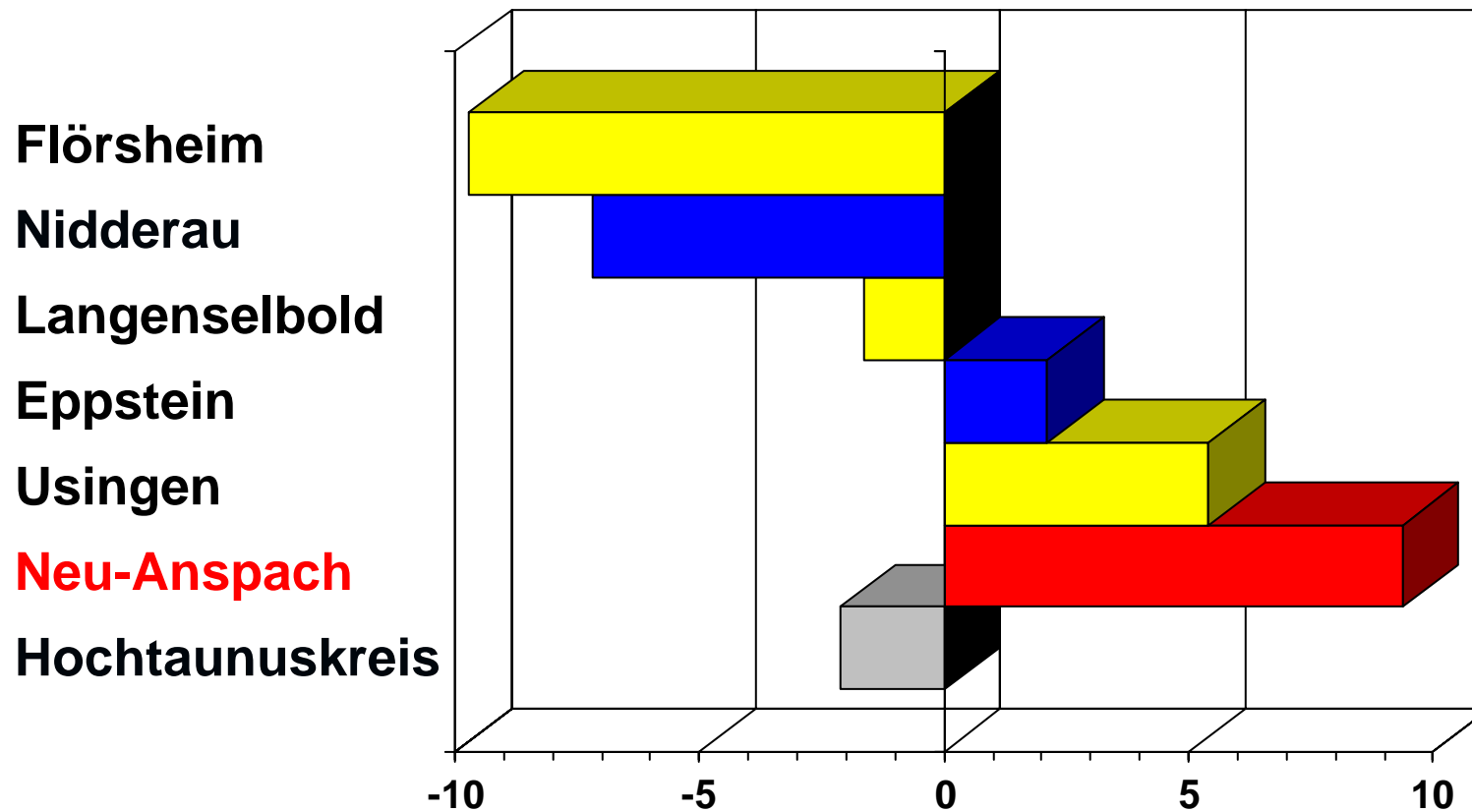
# Strukturanalyse: Gewerbesteuereinnahmen

## Anteil der Gewerbebesteuer an den gesamten Steuereinnahmen 2004



# Strukturanalyse: Kaufkraft

## Veränderung der Kaufkraftbindung 2001 - 2003 in Prozentpunkten



# Strukturanalyse: Pendlerströme der Gemeinde Neu-Anspach 2004

